

Gemeinschaftsvorhaben

C 04	„Schaffung eines Dorfplatzes, Platz der Begegnung“
Ortsteil	Adresse
Canhusen	Uferstraße

Lageplan:



Kurzbeschreibung

Im Zuge der Erarbeitung des Dorfentwicklungsplans der Dorfregion „Hinte“ hatte die Ortschaft Canhusen mehrere Vorhabenideen eingereicht, die in der anschließenden Umsetzungsphase gemeinsam mit Vertretern der Gemeinde, der Umsetzungsbegleitung und der Dorfgemeinschaft in einem Beratungstermin vor Ort begutachtet wurden. Man kam gemeinsam zu dem Ergebnis, dass die eingereichten Vorhabenideen aus verschiedenen Gründen nicht weiterverfolgt werden können. Die Dorfgemeinschaft Canhusen bat die Umsetzungsbegleitung, weitere Ideen der Ortschaft zu prüfen.

Im ersten Jahr der Umsetzungsphase hat die Ortschaft Canhusen dann in der Arbeitskreissitzung am 14.05.2025 den weiteren Teilnehmern der Veranstaltung das Vorhaben „Schaffung eines Dorfplatzes, Platz der Begegnung“ vorgestellt. Der Arbeitskreis war vom Konzept der Vorhabenidee überzeugt und stimmte der Aufnahme in den Dorfentwicklungsplan zu.

Die Vertreter der Ortschaft Canhusen begründeten, warum das Dorf einen Dorfplatz benötigt, wie folgt: „Da bislang das Dorfgemeinschaftshaus für Veranstaltungen genutzt wird, ist es aufgrund der Platzsituation vor Ort kaum möglich, alle Einwohner von Canhusen zu Festlichkeiten zusammenzubekommen. Der neu entstehende Dorfplatz soll dies ändern und das Zusammenkommen weiter fördern.“ Quelle: Gemeindeversion Projekt Canhusen Dorferneuerung

Im weiteren Verlauf hat das Planungsbüro NWP das eingereichte Konzept der Dorfgemeinschaft auf Umsetzungsfähigkeit geprüft. Es wurde eine Gestaltungsskizze angefertigt, um die Ideen der Dorfgemeinschaft räumlich zu planen. Alle Belange und Maßnahmen der Dorfgemeinschaft wurden zunächst berücksichtigt. Zudem wurde eine Kostenermittlung durchgeführt. Die Gemeinde beabsichtigt, das Vorhaben zum Antragsstichtag 30.09.2025 beim Amt für regionale Landesentwicklung Weser-Ems einzureichen.

Das Vorhaben könnte unter anderem folgende Maßnahmen umfassen:

- ▶ Schaffung eines neuen Dorfplatzes
- ▶ Errichtung einer Unterstellmöglichkeit mit abschließbarem Lager
- ▶ Schaffung von zwei Wohnmobilstellplätzen
- ▶ Errichtung eines Grillplatzes
- ▶ Errichtung einer Boulebahn
- ▶ Herstellung von Zuwegungen aus Schotter
- ▶ Pflasterung einer Dorfplatzfläche mit Maibaumhülle
- ▶ Aufstellen einer Tischtennisplatte
- ▶ Installieren einer Zisterne
- ▶ Aufstellen einer Informationstafel
- ▶ Anlegen von Beeten und Blühflächen
- ▶ Anbringen von Vogel- und Fledermauskästen
- ▶ Erneuerung der vorhandenen Zaunanlage
- ▶ Herstellung von Sitzmöglichkeiten
- ▶ Montage von Beleuchtungsanlagen

Im Zuge der Schaffung eines Dorfplatzes wird eine ortsgerechte und ortsbildtypische Umsetzung beachtet. Das Vorhaben soll die vorhandene soziale und kulturelle dörfliche Infrastruktur verbessern. Der zukünftige Dorfplatz kann das Dorfgemeinschaftshaus positiv ergänzen und eine neue Dorfmitte für alle Einwohner mit Treffpunktcharakter ermöglichen.

Vorhabenträger/ Beteiligte/ Akteure	Gemeinde Hinte, Dorfgemeinschaft Canhusen, Landkreis Aurich (Bauaufsicht), Private, Anlieger
Flächenverfügbarkeit	Die Fläche befindet sich in Privatbesitz.
Rahmenbedingungen	Die baurechtlichen Belange werden von der Gemeinde Hinte geprüft.
Zeitplan	eine Umsetzung des Vorhabens ist für 2026/2027 vorgesehen.

<p>Einordnung in Handlungsfeld</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Demografischer Wandel/Bevölkerungsentwicklung • Dorfgemeinschaft (Dorfleben, Vereine/Ehrenamt und Integration) • Mobilität, ÖPNV, mobilitätsbezogene- und technische Infrastruktur • Tourismus/Wassertourismus, Naherholung, Kulturleben • Klimaschutz und Klimafolgenanpassung • Siedlungs-/Innenentwicklung und Ortsbild/Baukultur • Zusammenarbeit/Interkommunale Kooperationen
<p>Beitrag zur Erreichung der Entwicklungsziele</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Nachbarschaften werden gepflegt und neue BürgerInnen sind gut integriert und unterstützen die dörfliche Solidargemeinschaft. ▶ Treffpunkt für alle Generationen bieten Möglichkeiten des Zusammenkommens und dienen als Kommunikationsraum ▶ Lebensqualität für alle Bevölkerungsgruppen langfristig und nachhaltig sichern. ▶ Die Dorfregion verfügt über ein fahrradfreundliches Radwegenetz und eine ausgebaute Elektromobilitäts-Infrastruktur ▶ Der Erhaltung und die Entwicklung innerörtlicher Grünflächen sorgt für Wasserspeicherung, CO₂-Abbau und Vermeidung von Hitzestress. ▶ Die Dorfregion bietet barrierefreie Mobilität für alle Bevölkerungsgruppen ▶ Die Angebote sind qualitativ und der sanfte ländliche Tourismus ausgebaut. ▶ Die mobile- und technische Infrastruktur ist auf dem neuesten Stand ▶ Die Organisation des ruhenden Verkehrs ist durch gut ausgewiesene Parkplätze nachfrageorientiert organisiert. ▶ Eine umweltfreundliche und emissionsarme Mobilität zeichnet die Region aus. ▶ Die Dorfregion pflegt einen sparsamen Umgang mit Flächen (Vermeidung großflächiger Versiegelung) ▶ Die Kinder und Jugendlichen sind in das Kultur- und Vereinsleben eingebunden. Die Schaffung von adäquaten Angeboten und Treffpunkten sind in der Dorfregion vorhanden. ▶ Bei übergreifenden Themen arbeiten wir als gemeinsame Region. ▶ Stärkung der überörtlichen Zusammenarbeit in der Dorfregion

Verknüpfung mit anderen Vorhaben	Vorhabensteckbrief CA 01 Erneuerung Dorfgemeinschaftshaus Vorhabensteckbrief S 01 Entwicklung eines Dorfplatzes Vorhabensteckbrief GM 08 Errichtung eines Dorfplatzes
Priorität Arbeitskreis	A1 (Arbeitskreissitzung 14. Mai 2024)

